

Stiftung Sucht
Wallstrasse
Basel

Jobshop öffnet schon am nächsten Mittwoch, 7.9.2016

Das Team für die Werkstatt Jobshop ist wieder komplett. Die Stiftung Sucht ist in der glücklichen Lage, ab nächsten Mittwoch das niederschwellige Arbeitsangebot für Menschen am Rande der Gesellschaft an der Wallstrasse wieder aufzunehmen.

Der Geschäftsleitung der Stiftung Sucht ist es gelungen, einen fähigen Sozialarbeiter für die Mitarbeit in der Werkstatt Jobshop zu gewinnen. Dieser hat bis vor kurzem in einer anderen Institution der Stiftung gearbeitet und ist ab sofort bereit, die neue Aufgabe zu übernehmen. Die operative Leitung der Werkstatt Jobshop übernimmt interimistisch zu 40% der langjährige Leiter des Tageshauses an der Wallstrasse. Die bisherige Mitarbeiterin bringt wertvolles Know-how mit und trägt zur Kontinuität des Angebots bei. Das neue Team stellt zusammen mit dem Geschäftsführer sicher, dass die Werkstatt in gewohntem Rahmen weitergeführt wird. Stiftungsrat und Geschäftsleitung bedauern den Ausfall der Beschäftigung und die Verunsicherung, die bei Besuchern des Jobshops durch die kurzfristige Schliessung entstanden ist. Die 6-tägige Schliessung der Werkstatt war leider nach der unvorhergesehenen Trennung vom früheren Leiter unumgänglich.

Nun kann die Arbeit also wieder aufgenommen werden. In der Werkstatt Jobshop können drogenabhängige und sozial benachteiligte Menschen einer sinnvollen Arbeit nachgehen. Dies gibt ihnen einen geregelten Tagesablauf, Wertschätzung für erbrachte Leistung und die Chance, den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu schaffen.

Für weitere Auskünfte:
Thomas Bein
Tel.: 079 435 82 25